

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 59 (1986)

Heft: 4

Vereinsnachrichten: Der Fourier : officielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Bruno Moor, Rebberg 46, 4800 Zofingen
Tel. Privat 062 52 12 39 Geschäft 062 51 75 75

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Heinz Blaser, Geissbergstr. 212, 5236 Remigen
Tel. Privat 056 44 25 03 Geschäft 056 44 11 39



Sektion Aargau

Präsident
Four Armin Boog, Südallee 28, 5034 Suhr
Tel. P 064 22 70 54 G 064 21 23 57

Techn. Leiter
Hptm Rudolf Roth, Vogtsmattweg 630, 4335 Laufenburg
Tel. P 064 64 17 68 G 064 64 11 41

Adressänderungen an:
Four Stefan Zundel, im Bölli 164, 5262 Oeschgen

Stamm Fricktal
Montag, 7. April, ab 18 Uhr, im Restaurant Rössli, Eiken

Stamm Zofingen
Freitag, 25. April, ab 20 Uhr, im Restaurant Schützenstube,
Zofingen

Generalversammlung der Sektion Aargau

rf. Die diesjährige Generalversammlung der Sektion Aargau fand im Marktflecken Zurzach statt. Gegen sechzig Gäste, Fourier und Quartiermeister fanden sich zu diesem Anlass ein. Vorgängig der Behandlung der traktandierten Geschäfte besuchten die Tagungsteilnehmer die technischen Anlagen des Thermalbades in Zurzach. Herr Spuler von der Thermalbad AG gab fachkompetente Auskunft. So war zu vernehmen, dass derzeit zwei Quellen das notwendige Wasser für das Thermalbad liefern. Die Austrittstemperatur beträgt dabei 39,9 Grad. Das Wasser wird durch eine Ozonanlage keimfrei gehalten. Der Wasserrückfluss wird für die Wärmerückgewinnung verwendet, wozu vier Wärmepumpen zur Verfügung stehen. Die so gewonnene Energie wird für die Beibehaltung der Wassertemperatur in den drei Bassins verwendet, welche 34, 35 und 36 Grad betragen.

Punkt 15.45 Uhr eröffnete der Präsident, Fourier Armin Boog, Aarau, die Versammlung. Unter den Gästen durfte er das Verbandsmitglied Herr Regierungsrat Dr. Viktor Rickenbach begrüssen, welcher in seiner Funktion auch die Kantonsregierung vertrat. In seiner kurzen Begrüssung übermittelte er die besten Grüsse und Wünsche der Regierung, die Anerkennung für die grosse ausserdienstliche Tätigkeit, welcher der Verband immer wieder erbringt und die Unterstützung für die im nächsten Jahr stattfindenden Wettkampftage der Hellgrünen Funktionäre im Raum Brugg. Die statutarischen Geschäfte konnten zügig erledigt werden. In seinem Jahresbericht hießt Präsident Fourier Armin Boog Rückblick. Einmal mehr musste festgestellt werden, dass nur eine ausserdienstliche Weiterbildung dem Fourier den notwendigen Rückhalt für eine erfolgreiche Dienstleistung

geben kann. Daneben sollen aber auch die Kameraden rechts und links nicht vergessen werden. Durch vermehrte kombinierte Übungen zusammen mit dem Feldweibel- und Militärküchenchefverband, aber auch mit dem Unteroffiziersverband soll die Zusammenarbeit gefördert werden. Die Sektion Aargau des Schweizerischen Fourierverbandes zählte Ende 1985 insgesamt 796 Mitglieder, wovon 628 Fourier und 122 Offiziere. Der Kassier konnte melden, dass das vergangene Jahr einen bescheidenen Gewinn ausweist, und dass trotz Erhöhung des Abonnementspreises der Zeitschrift «Der Fourier» keine Erhöhung der Mitgliederbeiträge beantragt werden muss. Für den Vorstand musste für den zurücktretenden Fourier Rudolf Fasler, Aarau, ein Ersatz gefunden werden. Der vorgeschlagene Fourier Eddy Eckert, Aarau, wurde von der Versammlung einstimmig gewählt. Dem zurücktretenden Fourier Rudolf Fasler wurde für seine fünfjährige Vorstandstätigkeit, wovon 4 Jahre als Präsident, mit der Überreichung eines guten Tropfens gedankt.

Darnach konnte der technische Leiter, Hptm Ruedi Roth, Laufenburg, zur Verleihung der Wanderpreise schreiten. Den Wanderpreis der Gz Br 5, bestehend aus einer schönen Zinnkanne, konnte Fourier Willy Woodtli entgegennehmen, welcher diesen Wettkampf souverän für sich entschied. Die Zinnkanne mit sechs Bechern auf Tablett, den Wanderpreis Oberstlt Martin, entführte Major Peter Meier. Den Sonderpreis von Fourier August Müller für die beste Platzierung am Sporttag errangen die Kameraden Fourier B. Schär und A. Wyder. In seinem kurzen Jahresrückblick musste der technische Leiter feststellen, dass nur rund 5 % der Mitglieder für die Teilnahme an den Übungen zu begeistern waren, es sich anderseits jedoch zeigte, dass fachtechnische Anlässe auf ein grösseres Interesse stossen, als rein kameradschaftliche. Man versucht, dieser Tendenz zu entsprechen.

Interessiert waren die Teilnehmer natürlich, über den Stand der Vorbereitungen der Hellgrünen Wettkampftage, welche 1987 durch die Sektion Aargau durchgeführt werden. Dieser Wettstreit, welcher alle vier Jahre zur Durchführung gelangt, wird zirka 1 000 Hellgrüne vereinen, Fourier, Quartiermeister, Fouriergehilfen, Militärküchenchefs und Versorgungsgruppenoffiziere. Der Präsident des OK, Fourier Tony Kym, konnte melden, dass die notwendigen Personen zur Mitarbeit gefunden werden konnten. Das Wettkampfkommando unter der Leitung von Hptm Erwin Wernli ist bereits tatkräftig an der Arbeit. Der Raum Brugg,

welcher für die Durchführung dieses Anlasses gewählt wurde, eignet sich bestens. Man hofft auf viele Teilnehmer und schöne Wettkämpfe.

Im Auftrag von Divisionär Binder überbrachte Oberst Denz die Grüsse der Division und den Dank für die ausserdienstliche militärische Tätigkeit. Als Abschluss der Versammlung durfte der Präsident die Teilnehmer zum gemeinderätlichen Apéro einladen. Der Zurzacher Gemeindeammann, Herr Keller, liess es sich nicht nehmen, die Hellgrünen in seinen Gemarkungen willkommen zu heissen. In seiner kurzen Rede wies er auf die Bedeutung von Zurzach von einst und jetzt hin, nicht ohne Stolz zu erwähnen, dass aufgrund von Funden Zurzach der wohl älteste Siedlungsplatz des Kantons Aargau ist. Er soll bereits vor unserer Zeitrechnung bestanden haben. Das anschliessende Nachtessen sorgte für die Rückblende in vergangene Zeiten und diente auch zur Pflege der Kameradschaft. Es rundete einen gelungenen Anlass ab.

Auszug aus den Ranglisten:

Wanderpreis Gz Br 5

1. Four Willy Woodtli	6/244 Punkte
2. Four Armin Boog	5/201 Punkte
3. Hptm Ruedi Roth	5/180 Punkte
4. Major Peter Meier	5/164 Punkte
5. Four Georg Dietschy	5/136 Punkte

Wanderpreis Oberst Martin

1. Major Peter Meier	564 Punkte
2. Four Andreas Wyder	494 Punkte
3. Four B. Schär	474 Punkte
4. Four Willy Woodtli	401 Punkte
5. Four Georg Dietschy	377 Punkte
6. Hptm Erwin Wernli	374 Punkte

Sektion beider Basel

Präsident

Four Hans-Rudolf Grünenfelder, Spalentorweg 62, 4051 Basel
Tel. P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission

Four Christoph Herzog, Im Schänzli 101, 4132 Muttenz
Tel. P 061 41 86 77 G 061 92 91 11

Adressänderungen an:

Rf Rico Canonica, Burgfelderstrasse 69, 4055 Basel
Tel. P 061 44 60 76 G 061 20 00 55

Stamm

Mittwoch, 30. April, ab 20 Uhr, im Restaurant Uelistube in Basel
Dienstag, 6. Mai, ab 18 Uhr, im Café Spitz in Basel
Donnerstag, 5. Juni, ab 20 Uhr, im Restaurant Gitterli in Liestal

ommende Veranstaltung:

● Mittwoch, 16. April, Vortrag von Oberst i Gst U. Amiet Logistik des Warschauer Paktes in Bezug auf den Fall Schweiz.

Separate Einladung folgt.

Pistolenclub

Schützenmeister

Four Paul Gygax, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel

Tel. P 061 43 06 23 G 061 54 61 11

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 19. April, 8–11 Uhr, freiwillige Übung und Bundesprogramm, Allschwilerweiher 25 m

Samstag, 26. April, 8–11 Uhr, freiwillige Übung und Bundesprogramm, Allschwilerweiher 25 m

Samstag/Sonntag, 26./27. April, MUBA-Schiessen

Mittwoch, 30 April, 16.30–19 Uhr, freiwillige Übung und Bundesprogramm, sowie International Match Vancouver, Allschwilerweiher 50 m

Samstag, 3. Mai, 8–11 Uhr, freiwillige Übung und Bundesprogramm, Allschwilerweiher 25 m

Lupi

Am 1. kantonalen Matchtag erzielten unsere beiden Vertreter beachtliche Resultate mit den entsprechenden Auszeichnungen: Josef Bugman belegte mit 571 Punkten den 9. und Reynold Pillonel mit 551 Punkten den 16. Rang.

Die besten Resultate des 5. Wettkampfes «Grand-Prix Reynold Pillonel» lauten: 1. Josef Bugmann 367 Punkte, 2. Werner Flükiger 341 Punkte (Bechergewinner) und 3. Paul Gygax 336 Punkte.

Dass der jedesmal im 1. Rang klassierte Josef Bugmann die Jahreswertung souverän gewinnen würde, ist keine Überraschung, dass jedoch die Abstände derart krass ausfallen, gibt schon eher zu denken. Gemäss Reglement wurden die Punkte aus den vier besten Wettkämpfen zusammengezählt und folgende Rangliste ermittelt: 1. Josef Bugmann 1463 Punkte, 2. Reynold Pillonel 1393 Punkte, 3. Paul Gygax 1346 Punkte, 4. Kurt Lorenz 1302 Punkte und 5. Ernst Niederer 1236 Punkte.

Bundesprogramm

Erfahrungsgemäss wird das Bundesprogramm von vielen Schützen hinausgeschoben und plötzlich ist Ende August und die letzte Gelegenheit verpasst. Die Schiesskommission gelangt deshalb mit der dringenden Bitte an alle Mitglieder, dieses Programm rechtzeitig in Angriff zu nehmen um der Gratismunition nicht verlustig zu gehen und dem Pistolenclub den Bundesbeitrag zu sichern. Es dürfte eigentlich nicht passieren, dass für einen Wettbewerb, welcher an 13 Übungen absolviert werden kann, die Beteiligung gegenüber dem Feldschiessen, welches nur an einem Wochenende geschossen werden kann, nur knapp höher liegt (Beteiligung 1985: Feldschiessen 38, Bundesprogramm 44 Schützen). Selbstverständlich gilt diese Aufforderung auch für alle Gelegenheitsschützen, welche bei uns immer gern gesehene Gäste sind.

Sektion Bern

Präsident

Four Donald Winterberger, Hagwiesenstrasse 43, 3122 Kehrsatz
Tel. P 031 54 52 81 G 031 64 69 60

Technische Leitung

Hptm Roland Christen, Elzweg 21, 4900 Langenthal
Tel. G 031 67 43 04

Adressänderungen an:

Four Werner Marti, Nünenenstrasse 30, 3600 Thun
Tel. P 033 23 15 85 G 031 67 43 17

Stamm Bern

jeden Donnerstag ab 18 Uhr, im Restaurant Burgernziel Bern
Nächster Kegelabend: Donnerstag, 17. April, ab 20 Uhr

Stamm Seeland

Mittwoch, 9. April, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger in Jens

Stamm Oberland

Dienstag, 6. Mai, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

● Nächste Veranstaltung:

Versorgung

Es ist auch möglich, Versorgung im Theoriesaal zu veranschaulichen. Die technische Leitung bereitet sich sorgfältig darauf vor.

Eine gründliche Ausbildung der Versorgungsorgane der Truppe ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass diese in der Lage sind, der Truppe zur rechten Zeit am richtigen Ort die benötigte Art und Menge an Versorgungsgütern zur Verfügung zu stellen.

Wissen Sie ...

- wie man sich auf einem BVP/Kp Vsg Pl verhalten muss?
- welche Vsg-Güter auf dem BVP erhältlich sind?
- Bescheid über den Versorgungsablauf Ihrer Kp/Bttr?

Kompetente Referenten werden in Wort und Bild die notwendigen Kenntnisse vermitteln.

Datum: Montag, 21. April, 20 Uhr

Wo: Bern, Hauptkaserne, Theoriesaal 92,
3. Stock Süd

Wer: SFV Sektion Bern, VBFG und VSMK
Sektion Bern

Thema: Basisversorgungsplatz (BVP), Kp/Bttr-
Versorgungsplatz,
Versorgungsablauf sowie Versorgungs-
ausrüstung

Mitbringen: Fourieranleitung (FA), Truppenhaus-
halt (TH), der Vsg-Zug ad hoc (wo vor-
handen), Schreibmaterial

Tenue: Zivil

Parkplätze: Ausserhalb des Kasernenareals!

Tram: Nr. 9, Haltestelle Breitenrainplatz

Die technische Leitung ist bestrebt, für die «Hellgrünen» aller Stufen einen interessanten Abend zu gestalten. Der Anlass zählt für die Jahresmeisterschaft.

Pistolensektion

Präsident

Four Urs Aeschlimann, Wankdorffeldstrasse 83, 3014 Bern
Tel. P 031 42 58 88 G 031 61 23 72

● Nächste Veranstaltungen:

Donnerstag, 10. April, 17.30 Uhr, Trainingsschiessen
für die Teilnehmer an der Delegiertenversammlung

Samstag, 19. April, Amtsverbandschiessen (gemäss
speziellem Programm)

1. Übung Bundesprogramm und freie Stiche

Hauptversammlung

Am 20. Februar fand im Restaurant Burgernziel, dem Stammlokal der Sektion Bern, die 43. ordentliche Hauptversammlung der Pistolensektion statt. Bei einer Teilnehmerzahl von 26 Mitgliedern wurde die acht Traktanden umfassende Versammlung speditiv innerhalb von einer Stunde problemlos abgewickelt.

Zu Beginn der Versammlung begrüsste der Präsident die Anwesenden, im speziellen die Ehrenmitglieder und die Kameraden des Groupement Romand de Berne ARFS. Er würdigte die verstorbenen Kameraden Ildo Zanetti, langjähriges Vorstandsmitglied sowie Joseph Lenzinger, die im abgelaufenen Vereinsjahr aus unseren Reihen abberufen wurden.

In seinem Jahresbericht konnte der Präsident Urs Aeschlimann auf eine unfallfreie Schießsaison zurückblicken. Er gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass die gute Beteiligung an allen Schiessen auch im kommenden Vereinsjahr anhalten möge. Er unterstrich auch die gute und loyale Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes und dankte namentlich dem Schützenmeister I für seine engagierte Leitung und Koordination der Schiessanlässe.

Die statutarischen Geschäfte umfassten unter anderem die Neuwahlen des Vorstandes. Der Präsident sowie die verbleibenden Vorstandsmitglieder wurden unter Akklamation für weitere zwei Jahre wiedergewählt. Als neues Mitglied wurde Kamerad Markus Truog einstimmig in den Vorstand gewählt. Die Versammlung sprach dem jungen Mitglied den Dank für die Zurverfügungstellung aus und der Präsident hieß das neue Vorstandsmitglied im nun erweiterten Kollegium von 6 Kameraden herzlich willkommen.

Das Tätigkeitsprogramm 1986 beinhaltet eine Neuigkeit. Der Vorstand schlug der Versammlung vor, jeweils am Donnerstag ein Übungsschiessen im Stand Riedbach Forst durchzuführen. An diesem Tag kann nur geschossen werden, wenn sich der Schütze eine Woche zum voraus beim Schützenmeister I telefonisch anmeldet. Zudem können keine Bundesprogrammübungen geschossen und keine freien Stiche gelöst werden. Wer sich also interessiert, am Donnerstag seine Schiessfertigkeit zu verbessern, meldet sich beim Schützenmeister I, Werner Reuteler, Hochfeldstrasse 31, 3012 Bern, Tel. G 031 46 69 19 oder P 031 23 07 61.

Die unter umsichtiger Führung des Kassiers, Mario Cramer, ausgeglichene Jahresrechnung sowie das Budget 1986 wurden unter Verdankung gutgeheissen. Der Jahresbeitrag von Fr. 15.– wurde für ein weiteres, vielleicht letztes Jahr, bestätigt.

Zum Schluss der Versammlung dankte der Präsident dem Ehrenmitglied Edgar Sulzberger für die Spende des «Master-Cup» sowie dem Groupement Romand für den gleichlautenden und Hansulrich Thierstein für den «Gurnigel-Cup».

Ein weiterer Dank wurde seitens der Stammsektion vom Präsidenten, Donald Winterberger, dem Vorstand der Pistolensekction überbracht. Er lobte auch die Schützen für das disziplinierte Verhalten im Schießstand.

Der Präsident schloss die Versammlung mit den besten Wünschen für «Gut Schuss» in der Saison 1986 und dankte den Teilnehmern für ihr Erscheinen.

Gewinner der Jahresmeisterschaft

Wanderpreis I: Donald Winterberger

Wanderpreis II: Erich Eglin

Definitiver Gewinner des Wanderpreises II (nach 5 Jahren Laufzeit): Hans Liechti

Wanderpreis III: Donald Winterberger
(Hans Huwyler-Kanne)

11er-Wanderpreis (Gobelet): Walter Friedli

Der 11er-Wanderpreis wird nun abgelöst durch den Trostpreis. Stifter beider Preise ist Arthur Keller. Herzlichen Dank!

Gobeletsgewinner beim Spezialgabentstich: Hans-Ulrich Sigrist und Werner Reuteler.

Dass im vergangenen Jahr wieder einiges unternommen wurde, zeigt der Jahresbericht 1985 unseres Präsidenten, Alex Bremilla. Die Jahresrechnung des Kassiers, Hanspeter Tanner, schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 485.50 ab. Dank diesem Abschluss können wir den Jahresbeitrag unverändert auf Fr. 35.– belassen.

Erfreulicherweise konnten wir für unseren Vorstand in der Person von Beat Niggli einen 2. technischen Leiter gewinnen. Ansonsten ergibt sich im Vorstand keine weitere Änderung.

Somit setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Präsident: Four Alex Bremilla

Vizepräsident, Aktuar
und Zeitungsdelegierter: Four Robert Gross

Kassier: Four Hanspeter Tanner
Fähnrich: Four Claudio Meyer

1. technischer Leiter: Oblt Hanspeter Nigg
2. technischer Leiter: Oblt Beat Niggli

Schützenmeister: Four Aldo Gubser
Die beiden Rechnungsrevisoren, Four Gianin Murk und Four Erwin Widmer, bleiben im Amt.

Als nächster Tagungsort wurde Domat/Ems bestimmt.

Das Arbeitsprogramm für das Jahr 1986 enthält folgende Schwerpunkte: ACSD im Vpf-Dienst, militärische Schriftstücke, Vpf-Wesen unter erschwerten Bedingungen und körperliche Ertüchtigung. Verteilt auf das Jahr finden folgende Anlässe statt:

April:	DV, 12./13. April in Lenzerheide
Mai:	St. Margrethen, Feldschiessen Vpf-Übung Standespräsidentin
Juni:	Biologischer Gartenbau Familientag mit Skorelauf, Finnenbahn, Schwimmen und Picnic
Juli:	Durchhalteübung
August:	Landquater Gruppenschiessen
September:	Rapperswiler-, Biglenschiesse Postorganisation für den Kanton Graubünden
Oktober:	Burgen-, Endschiessen Besuch Versorgungsregiment 13 (Kriegsküche, BVP)
November:	St. Luzischiesse Absenden Fachtechnische Zusammenfassung
Januar 87:	Mühlehornschiessen

Zum Ehrenmitglied wurde dieses Jahr ein Kamerad ernannt, der über Jahre hinweg den Fourierverband im Kanton Graubünden der Öffentlichkeit bekannt gemacht hat. Jetzt weiss sicher jeder, um wen es sich dabei handelt. Es ist unser langjähriger 1. technischer Leiter, Major Christian Clement. Ihm wurde eine Ehrenurkunde und ein Zinnsteller überreicht.

Sektion Graubünden

Präsident

Four Alex Bremilla, Wiesentalstrasse 105, 7000 Chur
Tel. P 081 27 17 34 G 081 21 02 71

Techn. Leiter

Oblt Hanspeter Nigg, Plazziel, 7477 Filisur
Tel. P 081 72 16 27 G 081 71 17 17

Adressänderungen bitte an den Präsidenten melden.

Stamm Chur

Dienstag, 6. Mai, ab 18 Uhr, im Restaurant Weisses Kreuz, Chur

Stamm Ortsgruppe Albula

Donnerstag, 8. Mai, im Hotel Albula, Tiefencastel

Stamm Ortsgruppe Davos

Mittwoch, 7. Mai, im Hotel Terminus, Davos-Platz

Stamm Ortsgruppe Engadin

Donnerstag, 8. Mai, im Hotel Albana, St. Moritz

47. Generalversammlung vom 1./2. Februar in Poschiavo

Nach abenteuerlicher Fahrt und einer Verspätung von ca. 1½ Stunden erreichten wir trotz der grossen Schneemassen Poschiavo. Den feierlichen Auftakt zur Generalversammlung in der «Casa Torre» bildete ein Ständchen der Philharmonika Poschiavo.

Ehrungen/Rangverkündigungen

Major Schmid-Cup

(Teilnahme an fachtechnischen Veranstaltungen)

1. Four Claus Peder (Glarner Zinnkanne) und Major Christian Clement mit je 18 Punkten; 3. Fourier Hans-peter Bieri und Four Alex Bremilla mit je 14 Punkten.

Wanderpreis der Stadt Chur

(Förderung der taktischen und praktischen Kenntnisse des Fouriers)

Der Wanderpreis ist letztes Jahr definitiv an Major Christian Clement übergegangen. Von ihm wurde deshalb neu eine Wappenscheibe «Bündnerwappen» gestiftet.

1. Major Christian Clement, 8 Anlässe; 2. Four Aldo Gubser, 7 Anlässe (Wappenscheibe); 3. Four Claus Peder, 6 Anlässe.

Wanderpreis Steinbierkrug

(Beteiligung am Stamm)

Dieser Preis gilt nur für den Stammbesuch in Chur.

1. Four Karl Bosshard, 12 Stammbesuche (Steinbierkrug); 2. Four Claus Peder, Four Werner Würth, Four Hanspeter Tanner mit je 11 Stammbesuchen.

Andres-Cup

1. Four Philipp Tönz (Wanderpreis Kentucky-Pistole); 2. Four Fritz Andres; 3. Four Aldo Gubser.

Wappenscheibenstich

1. Four Fritz Andres; 2. Four Georg Hemmi (Wanderpreis); 3. Four Aldo Gubser.

GV-Stich 1986

(mit grossem Gabentempel)

1. Four Georg Hemmi, 111 Punkte; 2. Four Fritz Andres, 104 Punkte; 3. Aldo Gubser, 103 Punkte.

Die Regionalgruppe Albula, im Moment die einzige aktive, wird die Organisation der Verpflegung anlässlich der Kesch-Stafette übernehmen. Mit der Gründung der Ortsgruppe Poschiavo anlässlich der GV hoffen wir natürlich auf weitere Aktivitäten. Als Ansporn dazu übergibt unser Präsident dem Leiter der Ortsgruppe Poschiavo, Four Livio Tuena, eine Fahne.

Nach dem Apéro, der von der Gemeinde Poschiavo gestiftet wurde, fand im Hotel Suisse ein gelungener Abend mit dem Coro Casa-Mai statt. Nach einer kurzen Nachtruhe ging es dann noch ganz verschlafen zum traditionellen GV-Schiessen nach Campascio. Anschliessend besichtigten wir noch die Firma Iseppi, Früchte-Grossverteiler, in Campascio.

Der Ortsgruppe Poschiavo mit all seinen Kameraden möchten wir recht herzlich für die grossartig organisierte GV danken. Diese GV war sicher eine der schönsten der Sektion Graubünden.

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Rudolf Lippuner, Kirchgasse 3 a, 9472 Grabs
Tel. P 085 7 35 56 G 085 7 01 71

Techn. Leiter

Hptm Richard Hunziker, Rehetobelstrasse 83, 9016 St. Gallen
Tel. P 071 35 52 33 G 071 21 53 83

Adressänderungen an:

Four Hanspeter Croato, Bahnhofstrasse 25
8253 Diessenhofen Tel. P 053 7 64 43 G 053 7 81 21

Mutationen:

Der Sektionsvorstand freut sich, die folgenden neuen Kameraden aus der Fourierschule IV/85 in der Sektion Ostschweiz willkommen zu heissen:

Eduard Bauder, Walenstadt – Stefan Castelberg, Sargans – Stefan Dörig, Appenzell – Jürg Eberle, Amden – Martin Elser, Egg-Flawil – Harry Fankhauser, Donzhausen – Beat Fausch, Buchs SG – Hans Frischknecht, Weinfelden – Rudolf Hilber, Wil SG – Norbert Kempter, Oberbüren – Konrad Monhart, Schlatt bei Diessenhofen – André Pahud, Goldach – Raimund Rüegg, Bad Ragaz – Alexander Ruoss, Mörschwil – Christoph Schuhmacher, Arbon – Jürg Stäheli, Arbon – Jürgen Weder, Au SG – Fritz Wiederkehr, Hinterforst.

Wir bitten Euch, geschätzte Neumitglieder, an den Anlässen der Sektion und der Ortsgruppen aktiv mitzumachen. Die Obmänner der Ortsgruppen freuen sich, Euch persönlich kennenzulernen und wünschen Euch bei den Ortsgruppenanlässen viel Vergnügen.

Ortsgruppe Oberland

Obmann

Four Urs Lufi, Gartenweg 3, 9470 Buchs SG

Voranzeige:

Samstag, 26. April, Frühjahrsschiessen in Rüthi

Hauptversammlung der Ortsgruppe Oberland

Zur diesjährigen Hauptversammlung trafen wir uns im Restaurant Grütli in Büchel-Rüthi. Obmann Urs Lufi konnte nebst den zahlreich erschienenen Kameraden mit Ehefrauen auch Gäste der Offiziersgesellschaft Werdenberg sowie des UOV Werdenberg begrüssen. Als Stimmenzähler wählten die Anwesenden Fourier Fredy Schopp.

Der Jahresbericht des Obmannes ist allen mit dem «grünen Büchlein» zugestellt worden. Er wurde mit Applaus verdankt. Der technische Leiter, Hptm Josef Signer, erinnerte an die Anlässe des vergangenen Jahres und hielt einen Ausblick bis zu den Wettkampftagen 1987 in Brugg. Auf Antrag des Revisors, Josef Baumgartner wurde der Kassabericht genehmigt und dem Kassier Christian Zogg sein Einsatz herzlich verdankt. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Der Generalversammlung wurden vorgeschlagen: Four Josef Baumgartner und Theo Frei als eidgenössische Delegierte und Four Beny

Benz als Revisor der Sektion. In der allgemeinen Umfrage zeigte unser Obmann Urs Lufi kurz die Aufgaben auf, welche in den nächsten drei Jahren auf uns zukommen. Kurz vor 21 Uhr konnte er die Hauptversammlung schliessen.

Im Anschluss an die HV war gemäss Traktandenliste gemütliches Beisammensein bei Quiz und Spiel vorgesehen. Und tatsächlich, es war ein schöner, lustiger Abend, an welchem Fragen jeder Art zu beantworten wo aber auch von Herzen, ganz unbeschwert und ohne Noten altbekannte Lieder in fröhlicher Runde gesungen wurden. Für die ersten drei der Gesamtverwertung gab es «tolle Preise». Erika Himmelberger gewann ein «Wochenende für zwei Personen», Adolf Kubik eine «Nähmaschine» und Fredi Himmelberger ein «Nachtessen für zwei Personen».

Section Romande (ARFS)

Kontaktadresse

Four Christian Brack, Chemin du Pré d'Orsat 17, 1245 Collonge-Bellerive
Tel. P 022 52 31 93 G 022 35 57 30

Stamm in den Kantonen Jura, Neuenburg, Freiburg, Wallis, Waadt und Genf

Benutzt die Gelegenheit während Eurem Welschlandaufenthalt zur Teilnahme an den vielfältigen Veranstaltungen der «Groupements» unserer Sektion. Programm wird über obige Kontaktadresse zugestellt.

Sektion Solothurn

Präsident

Four Hansruedi Schütz, Schützweg 1, 4536 Attiswil
Tel P 065 77 24 34 G 065 21 26 55

Techn. Leiter

Lt Qm Daniel Baumann, Baselstrasse 25, 4537 Wiedlisbach
Tel P 065 76 37 23 G 061 54 20 54

Stamm Solothurn

Dienstag, 8. April, ab 19.30 Uhr, im Restaurant Bleichenberg, Biberist

Stamm Olten

Dienstag, 6. Mai, ab 20 Uhr, im Restaurant Terminus

**günstige
Frisch- und Tiefkühlprodukte**
Geflügel, Geflügelteile, Wild, Fische, Gemüse, Früchte, Kartoffel-Produkte, Backwaren, Eier, Käse, Polaris-Glaces.
Lieferung franko Domizil (Talbahnstation).
Verlangen Sie unsere Preislisten.

Bischoffberger
AG

8050 Zürich, Hagenholzstrasse 113, Telefon 01 810 79 79
Bern 031 23 03 03 Chur 081 22 11 15
Giubiasco 092 27 38 06 La Tour-de-Peilz 021 54 12 71

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Adriano Pelli, via alle gerre 20, 6512 Giubiasco
Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Magg Qm Felice Ruffa, Magg Qm Luigi Ghezzi
cap Qm Giorgio Boggia

Un'assemblea storica!

Quella che si è tenuta sabato, 1 marzo presso l'accogliente ristorante Prisma di Bellinzona la si può proprio definire tale. Infatti per la prima volta dalla fondazione della nostra sezione abbiamo avuto l'onore ed il piacere di salutare tra i nostri ospiti anche il neo-nominato Brigadiere Hans Schlup, commissario di guerra in capo e quindi nostro capo d'arma.

I lavori assembleari, diretti magistralmente dal camerata fur Paolo Gauchat, si sono svolti in modo esemplare e sono stati intercalati dalla interessante ed istruttiva relazione sui lavori al Castel Grande presentata con competenza e maestria dal noto architetto belinzonese Aurelio Galfetti il quale, in quanto responsabile dei lavori stessi, ha documentato le sue iniziative con innumerevoli diapositive di valore.

I diversi argomenti all'ordine del giorno hanno mostrato un'associazione solida sotto l'aspetto finanziario e dinamica per quanto concerne il programma sociale. Infatti oltre ai tradizionali incontri si propongono alternative come la visita al museo svizzero dell'aviazione a Dübendorf ed un corso di antisbandamento per conducenti militari.

Alla parentesi dedicata alle nomine statutarie il comitato uscente è stato rieletto in corpore, mentre il posto vacante di responsabile del nostro giornale è stato assegnato all'unanimità al camerata fur Gianni Piccaluga. La parola è poi passata al nostro illustre ospite il quale ha voluto sottolineare con la sua presenza gli ottimi rapporti esistenti tra Berna ed il Ticino ed ha ribadito l'importanza di una continua formazione fuori servizio al fine di essere costantemente aggiornati e preparati nell'ambito del nostro importante compito in seno all'esercito.

Tra gli ospiti intervenuti il ten Col Lardi, cdt del circ 30 e segretario di concetto del Dipartimento militare cantonale il quale nel salutare i presenti ha pure voluto rammentare l'interesse con il quale il Dipartimento militare segue l'evolversi della nostra società e sprona quindi tutti ad un continuo aggiornamento. Il presidente sezionale, dopo aver ringraziato tutti i presenti ed essersi congratulato con il ten Col Grassi, Magg Ghezzi e Magg Foletti per le recenti nomine ha invitato gli astanti all'aperitivo offerto dal fur Aldo Anastasia e quindi nella sala accanto, dove in un clima festoso e piacevole è stata servita una squisita cenetta.

Eran le ore 20.00 ed anche a Davos ci si preparava a festeggiare!

Sektion Zentralschweiz

Präsident
Four Urs Bühlmann, Lützelmattstrasse 10, 6006 Luzern
Tel. P 041 31 56 18 G 041 55 21 22
Techn. Leiter
Oblt Kurt Haas, Huebwiesenstrasse 8, 8155 Niederhasli
Tel. P 01 850 64 18 G 01 305 12 12
Adressänderungen an:
Four Guido Schaller, Giebelweg 16, 6343 Buonas

Stamm
Dienstag, 6. Mai, ab 20 Uhr, im Hotel Drei Könige, Luzern

Generalversammlung vom 1. März 1986 in Sempach

Die grossen Schneemengen brachten auch an der GV, vor allem beim GV-Schiessen, einige Probleme, war doch der Parkplatz vor dem Schießstand so überfüllt, dass ein Parkchaos entstand. Dennoch nahmen 45 Kameraden am Schiessen teil.

Die GV, welche pünktlich um 16.15 Uhr durch unseren Präsi eröffnet wurde, lief im gewohnt speditiven und angenehmen Rahmen ab. Ausser einigen Neuwahlen waren keine spektakulären Traktanden zu behandeln. Neu in den Vorstand wurden gewählt:

Lt Rolf Hertig, Luzern, technischer Leiter
Lt Ruedi Häberli, Horw, technischer Leiter
Four Franz Geissmann, Hünenberg, Mutationschef
Four Dieter Sommerhalder, Menziken, Protokollführer und Zeitungsdelegierter
Four Daniel Bucher, Hochdorf, Beisitzer

Anschliessend an die GV begab man sich zum Nachessen ins Restaurant Sonne nach Eich. Das Essen und die reichlichen Portionen wurden allseits gerühmt. Die Rangverkündung und das Absenden übernahm unser Schützenmeister Guido Müller. Als Erstrangierte wurden folgende Kameraden erkoren:

1. Four Heinz Zihlmann	118 Punkte
2. Oblt Walter Stucki	117 Punkte
3. Hptm Erwin Imfeld	116 Punkte
4. Four Fritz Häfeli	116 Punkte
5. Four Peter Riedweg	115 Punkte

Die GV 86 wird allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben, nicht zuletzt wegen der mustergültigen Organisation unseres Kameraden Oblt Toni Schüper. Herzlichen Dank!

WK-Vorbereitungskurs

Der WK-Vorbereitungskurs 1986 ist unsere erste Veranstaltung im neuen Verbandsjahr. Die Einladungen mit den Details erfolgen auf dem Zirkularweg.

Sektion Zürich

Präsident
Four Hans Gloor, Hohenstoffelstrasse 34, 8200 Schaffhausen
Tel. P 053 4 32 88
TK-Leitung
Oblt Qm Ruedi Weber, Schauenbergstrasse 60, 8046 Zürich
Adressänderungen an:
Four Christian Würgler, Rebhaldenstrasse 33, 8912 Olfelden
Tel. P 01 761 36 63 G 01 761 44 15

Stamm Zürich
Montag, 5. Mai, ab 17.30 Uhr, im Restaurant Börse, beim Paradeplatz

Regionalgruppe Zürich Stadt

Obmann
Four René Knecht, Brunastrasse 179, 8951 Fahrweid
Tel. P 01 748 35 97 G 01 201 08 44

Nächster Anlass:

Monatsstamm im Restaurant «Börse», Paradeplatz, Zürich, Montag, den 5. Mai, ab 17.30 Uhr.

Alle sind herzlich willkommen, auch Neumitglieder! Denn gerade an einem Stamm bietet sich Gelegenheit mit Gradkameraden Kontakte anzuknüpfen.

Regionalgruppe Zürcher Oberland

Obmann
Rf Martin Läng, Widumstrasse 8, 8603 Schwerzenbach
Tel. P 01 825 03 83 G 01 821 59 21

● Nächste Veranstaltung:

23. Mai, Pistolen-schiessen in Uster

Wir treffen uns um 18 Uhr im 25 m-Stand in Uster (Standort: Strecke Uster – Pfäffikon).

Die Gelegenheit wieder einmal mit der Pistole zu üben, sollte keiner verpassen. Wir erwarten einen Grossaufmarsch an Schützen.

Nach hoffentlich nur ins Schwarze getroffenen Schüssen, besteht die Möglichkeit in der Schützenstube bei der charmanten, netten Frau Zbinden sich zu stärken, Reservation ist jedoch von Vorteil und erwünscht.

Anmeldung mit Angabe ob mit oder ohne Imbiss, bis 11. Mai an Four Peter Eltschinger (Mitglied der SGU), Winikerstrasse 8, 8610 Uster, Telefon 01 940 31 30 oder an den Obmann.

Kamerad, mach mit – blyb fit!

Beachte den Aufruf des Zentralpräsidenten in der letzten Nummer. Bereite Dich gewissenhaft auf die Wettkampftage 1987 vor – Brugg erwartet Dich am 15./16. Mai 1987!

Besichtigung der Produktion AG, Meilen

Leider nur 14 Teilnehmer(innen) trafen sich am 6. Februar im Personalrestaurant der PAG Meilen, zur vorgesehenen Betriebsbesichtigung. Bei Kaffee und einer reichhaltigen Auswahl an Biskuits konnte man vorerst die ersten Kontakte untereinander anknüpfen.

Die PAG, PRODUKTION AG MEILEN, ist in verschiedenen Gebäuden von insgesamt 24 000 m² untergebracht. Der letzte Grundstein zu dieser grosszügigen und modernen Produktionsstätte wurde 1981 gelegt um dann im Jahre 1984, nach Fertigstellung, das sehr schöne Personalrestaurant zu eröffnen.

Die Produktionsanlagen (Speiseeis, Biskuits), gehören zu den modernsten Europas. Aber auch für die Umwelt wird in Meilen etwas getan: Bei der Produktionsstrasse der Fasnachtschuechli entstehen durch das sehr heisse und verbrauchte Oel Schadstoffe, welche normalerweise durch einen Kamin in die Ausenluft befördert werden. In Meilen jedoch, hat man eine Aktiv-Kohlenfilter-Anlage eingebaut, welche diese Schadstoffe zurückhält; Kostenpunkt Fr. 500 000.–.

Nach einer kurzen Einführung durch Herrn Mäder, erfuhren wir auf dem etwa 1³/₄ Stunden dauernden Rundgang von ihm und Frau Nenning viel Wissenswertes, Interessantes und Neues. So werden 4 Hauptprodukte mit einem Sortiment von 100 verschiedenen Artikeln hergestellt.

Dauerbackwaren (Biskuits, Zwieback, Nußstengeli)
– jährliche Produktion = 11 200 Tonnen.

Pulver (Crème-Pulver, Eiscrème-Pulver, dazu Aperitiv-Gebäck)

– jährliche Produktion = 1 470 Tonnen

Speiseeis (Glace, Eistorten, Eisbecher)

– jährliche Produktion = 7 305 Tonnen

Saisonartikel (Fasnachtschuechli)

– tägliche Produktion = 500 000 Stück (in 15 Std.)

Für Fasnachtschuechli braucht es täglich je 20–25 Tonnen Mehl und Zucker. Die Zuteilung erfolgt über eine zentrale Datenverarbeitungsanlage, welche die entsprechenden Mengen Rohstoff von den Silos her über Kanäle an den Produktionsort liefert und dies genau in der richtigen Reihenfolge und Zusammensetzung.

Am Schluss des Rundgangs trafen wir uns wieder im Personalrestaurant, wo bereits die Tische für uns gedeckt waren und ein feiner Zvieri bereit stand. Anschliessend wurden wir noch mit einem Dessert verwöhnt.

Wir danken der Geschäftsleitung der PAG Meilen für den freundlichen Empfang, den feinen Imbiss, sowie Frau Nenning und Herrn Mäder für die gute Betreuung und fachkundige Führung. Wir werden uns gerne an diesen Besuch erinnern.

Regionalgruppe Schaffhausen

Obmann

Four Patric Studer, Ungarbühlstrasse 25, 8200 Schaffhausen
Tel. P 053 4 61 71 G 053 4 48 77

● Nächste Veranstaltungen:

Am 19./20. April findet der Schaffhauser Nachtpatrullenlauf im Raume Stein am Rhein statt. Wie letztes Jahr organisieren die Fouriere die Festwirtschaft. Es werden noch Helfer gesucht; bitte beim Obmann melden.

Die RG Schaffhausen will 1986 erstmals mit einer Gruppe am Berner 2 Tage-Marsch am 3./4. Mai teilnehmen. Interessenten melden sich beim Obmann; auch interessierte Zürcher sind herzlich willkommen!

Am 1. Mai (Sonntag) findet kein Monatsstamm statt. Eine Woche später, am 8. Mai (Auffahrt), organisiert die TK einen Familienplausch für die ganze Sektion Zürich. Reserviert bitte dieses Datum!

Pistolensektion

Obmann

Four Hannes Müller, Unterdorfstrasse 25, 8965 Berikon
Tel. P 057 33 26 06

Adressänderungen an:

Ernst Müller, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

Kommende Anlässe:

26. April, 9–12 Uhr, SPGM, 1. Vorrunde

14. Juni, 14–17 Uhr, Godi Rüegsegger-Schiessen, Hannes-Cup

30. August, 8–12 Uhr, Bundesprogramm (letzte Gelegenheit)

20. September, 9–12/14–17 Uhr, Endschiessen und Damenschiesse

Bundesprogramm/Eidg. Pistolenfeldschiessen 50/25 m

Beide Anlässe sind beitragsfrei, die Munition gratis. Jeder Pistolenträger macht mit.

Das Bundesprogramm kann an folgenden Wochentagen im Schießstand Hönggerberg geschossen werden:
9. Mai, 29. Mai, 20. Juni, 10. Juli, 22. August, 29. August und 30. August.

Eidg. Pistolenfeldschiessen:

Samstag, 10. Mai, 14.00 – 16.30 Uhr Vorschiessen

Samstag, 24. Mai, 8.00 – 11.30 Uhr Hauptschiessen
14.00 – 16.30 Uhr

Wochentagsübungen 50/25 m, jeweils 16 – 19 Uhr

Donnerstag: 17. April, 15. Mai

Freitag: 25. April, 9. Mai

jeweils nach dem Schiessen, gemütlicher Hock in der Schützenstube.

LUPI-Freundschaftsschiessen PSS – PS Egg

Beim Retourmatch PSS – PS Egg vom 30. Januar gewannen unsere Freunde aus Egg mit 179,517 Punkten vor der PSS mit 176,120 Punkten. Die besten Schützen waren diesmal Walter Vochezer mit 184 Punkten (PS Egg) und Heinrich Kunz mit 182 Punkten (PS Egg) sowie Piergiorgio Martinetti mit 179 Punkten (PSS).

11. Züri-Unterländer LUPI-Meisterschaft 1986

Unsere Mannschaft «Gmüeshändler» totalisierte an dieser von 92 Mannschaften besuchten Meisterschaft 1395 Punkte und erreichte damit den 70. Rang. Bester Schütze war Piergiorgio Martinetti mit 356 Punkten. Als einziger Schütze der PSS erhielt er die Kranzkarte. Als Auszeichnung erhielt die Mannschaft 4 Taler.

7. Stadzürcher LUPI-Meisterschaft 1986

Bei dieser Meisterschaft erzielte die Mannschaft I «Gmüeshändler» mit 1409 Punkten den 60. Rang. Die Mannschaft II «Hindersi» schoss 1378 Punkte, was zum 84. Rang reichte. 127 Mannschaften beteiligten sich an dieser Meisterschaft. Unsere besten Schützen waren: Fritz Reiter mit 369 und Markus Wildi mit 353 Punkten. Beide Schützen erhielten einen Bierkrug als Preis für den besten Schützen jeder Gruppe.

8. Oerlicher Winterschüsse

80 Gruppen trafen sich in der Schiessanlage Probstei zum 8. Oerlicher Winterschüsse, dem 1. Wettkampf auf die 50 m Distanz im neuen Jahr. Unsere Gruppe «Hindersi» erreichte dabei den 37. Rang und totalisierte 291 Punkte. Die besten Schützen und Kranzkarthagewinner waren Piergiorgio Martinetti mit 55 und Walter Kirchner mit 54 sowie Rudolf Vonesch mit 49 Punkten. Die Wappenscheibe als Gruppenpreis erhielt Piergiorgio Martinetti.



Carl Wirz

11. 5. 1896 – 17. 2. 1986

Unser ältestes Ehrenmitglied und Veteran, Carl Wirz, hat nach einem reicherfüllten und arbeitsreichen Leben für immer die Augen geschlossen.

Im Jahre 1931 trat der stramme Dragoner-Fourier in die PSS ein und zeichnete sich bald durch gute Schiessfertigkeit aus. Während 40 Jahren, von 1937 – 1977, amtete Carl Wirz als Schiessinstruktor und bildete manch jungen Fourier in der Handhabung der Pistole und in der richtigen Schussabgabe aus. Von diesem vorbildlichen Instruktor erhielten heute noch aktive Meisterschützen der PSS manch guten Tip und die Motivation. An der GV 1957 wurde dem lieben Verstorbenen für seine Verdienste die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Viele frohe Stunden im Kreise seiner Schützenkameraden füllten ihm auch nach der Pensionierung die Freizeit aus. Carl war immer mit Rat und Tat zur Stelle, wenn ein Schiessproblem auftauchte; dafür wollen wir dankbar sein.

Vor vier Jahren stellten sich erste gesundheitliche Störungen ein, von denen er sich jedoch wieder gut erholt. Allerdings war es ihm in letzter Zeit nicht mehr möglich an den Schiessanlässen teilzunehmen.

Nun ist unser lieber Schützenkamerad nur drei Monate vor seinem 90. Geburtstag gestorben und im engsten Familienkreis bestattet worden. Der Fourierverband und die PSS Sektion Zürich verlieren einen treuen, gewissenhaften und lieben Kameraden.

Wir werden Carl Wirz in Dankbarkeit stets in gutem Andenken behalten.

*Ich bin
Blutspender!*

Lenzerheide

Ausgangspunkt vielseitiger Wandermöglichkeiten im Ferienparadies Lenzerheide/Valbella. Grosse Sonnenterrasse für die Zuhausebleibenden. Pauschalarrangements ab SFr. 315.– inkl. 7 Tage Halbpension, Taxen, Bauernbuffets, Grillparty und Welcome-Drink

Für Junge und Junggebliebene. MEHR FERIEN IN DEN FERIEN!

Hotel Lenzerhorn * * *

Information: Hotel Lenzerhorn, 7078 Lenzerheide, Telefon 081 34 11 05